Unsere Maßnahmen





kurzfristig

- Im "Zukunftslabor.Fortbildung" entwickeln wir unser Angebot an innovativen und hybriden Fort- und Weiterbildungsformaten für Lehrkräfte ständig weiter und bieten vor Ort eine moderne und inspirierende Umgebung für analoge, digitale und hybride Einsatzmöglichkeiten.
- Alle angehenden Lehrkräfte testen ihre digitalen Kompetenzen auf Grundlage des Europäischen Referenzrahmens für Digitale Kompetenz bei Lehrenden (DigCompEdu) und entwickeln diese auf Grundlage des Ergebnisses zielgerichtet weiter.
- Wir bauen die Schulleitungs-Qualifizierung "Digital-Leadership" weiter aus und schaffen über ein Netzwerk von Moderatorinnen und Moderatoren regionale Ankerpunkte, um mehr Vernetzung und Austausch zu ermöglichen. Damit ermächtigen und ermutigen wir die Schulleitungen, digitale Transformationsprozesse an ihren Schulen anzustoβen und zu gestalten.
- Wir etablieren ein Sounding Board mit Schulleitungen aller rheinland-pfälzischen Schularten, das das Ministerium für Bildung in Fragen rund um die digitale Transformation der Bildungslandschaft berät.

- Wir vernetzen uns in Ausgestaltung der Transferstrategie des Bundes mit anderen Transferinstitution in den Bundesländern und führen im Kompetenzverbund lernen:digital den systematischen Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis.
- Wir machen Expertise im Land sichtbar: Wir erstellen eine digitale Landkarte mit Bildungsmarkern, die durch Expertenvideos und Materialen beispielsweise von der RPTU Kaiserslautern zu verschiedenen Schwerpunktthemen angereichert werden.
- Wir richten zudem ein "Zukunftslabor.KI" am digitalen Kompetenzzentrum ein, das Nutzungsszenarien von KI Anwendungen entwickelt und für Lehrkräfte aufbereitet.
- Zusammen mit unseren Partnerinnen und Partnern im "MINT-Hub Rheinland-Pfalz" konnten wir in allen Regionen bisher über 300 Schulen mit Materialsets zu IT-2-School und Kitec digital ausstatten. Diese Anzahl wollen wir den kommenden Jahren jährlich ausbauen um zukünftige Fachkräfte für die digitale Arbeitswelt zu gewinnen, Perspektiven zu eröffnen und Karrieren zu ermöglichen.



mittelfristig

- Wir qualifizieren Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, um die am europäischen Rahmenplan "DigCompEDU" ausgerichteten modularisierten Bildungsangebote für Lehrkräfte in die Fläche zu bringen. Dabei passen wir das Angebot an die Zielgruppe an, indem wir unterschiedliche Niveaustufen der Kurse anbieten, die digitale Kompetenzen aufbauend fördern. Eine erste Multiplikatorenschulung im Bereich Künstlicher Intelligenz wird im Jahr 2025 abgeschlossen sein.
- Wir richten ein "Zukunftslabor.Leadership" am Pädagogischen Landesinstitut ein, das sich an amtierende Schulleitungen und Schulleitungsteams genauso richtet wie an Menschen, die sich für eine entsprechende Leitungsfunktion qualifizieren wollen. Das Zukunftslabor-Leadership will mit der Unterstützung von externen Partnerinnen
- und Partnern Schulleitungen und Teams motivieren, Veränderungen proaktiv zu gestalten und ihnen Werkzeuge an die Hand geben, Schulen noch erfolgreicher zu führen, weiterzuentwickeln und in der digitalen Transformation zu begleiten.
- Wir evaluieren die bestehenden Angebote der Schulleitungsqualifizierung vor dem Hintergrund der sich wandelnden Bedarfe und führen sie in einem Fortbildungsstrang zusammen, der dann alle Aspekte eines New Leadership an Schulen modular vereint.
- Wir etablieren eine landesweite Schulleitungstagung rund um Themen in der Bildung im Kontext der Digitalität, um Schulleitungsteams die Möglichkeit und den Raum zu geben, sich untereinander zu vernetzen und auszutauschen.



langfristig

 Wir sorgen dafür, dass an allen Standorten des Beratungsnetzwerks unseres Pädagogischen Landesinstituts Teams mit Expertise aus IT, Pädagogik sowie Schulpsychologie ansprechbar sind.